

RHIMA GRANULAT-TOPFSPÜLMASCHINE WD90GR

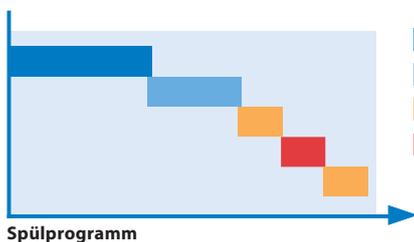
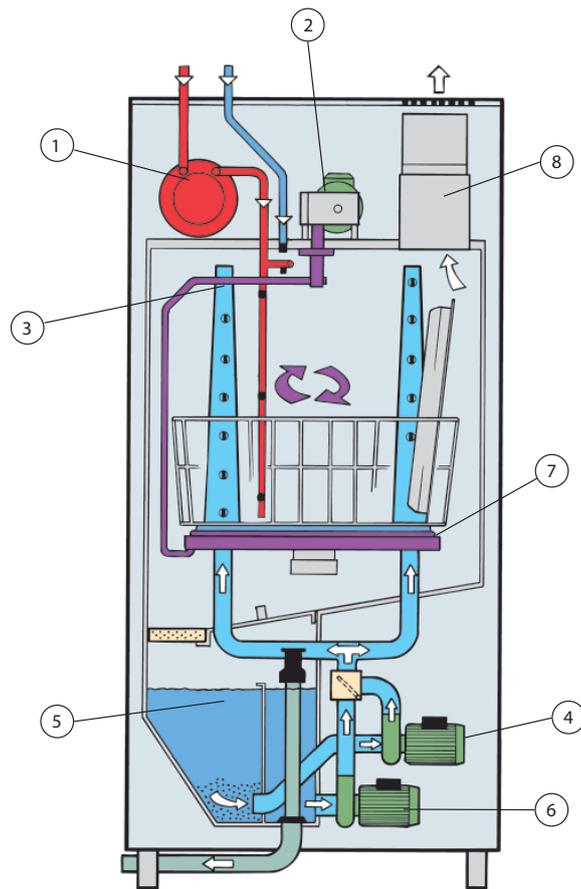
Spülprogramme

Das Gerät verfügt über insgesamt 6 Spülprogramme, die jeweils separat programmiert werden können. Die Programme mit Granulat gewährleisten eine effiziente Reinigung bei stark verschmutzten Behältern. Spülprogramme ohne Granulat werden zum Beispiel bei Geschirr, perforiertem Material oder Produkte aus Kunststoff verwendet. Programme ohne Schleudern werden für Geschirr verwendet, das sich nur schwer in der Kassette befestigen lässt.

Die gefüllte Kassette wird auf den Drehtisch (7) gestellt und die Tür der Maschine wird geschlossen. Anschließend wird das gewünschte Programm ausgewählt und der Startknopf gedrückt. Die Granulat-Waschpumpe (4) wird gestartet und der Drehtisch (7) beginnt, sich zu drehen.

Im ersten Teil des Spülprogramms werden die Behälter mit einer Kombination von Wasser, Granulat und Reiniger gespült. Wenn dieser Teil vollendet ist, wird die Waschpumpe (6) gestartet. Das Geschirr wird mit Wasser und Reiniger weiter gewaschen. Wenn der Waschvorgang beendet ist, wird die Geschwindigkeit des Drehtisches erhöht, sodass die Waschlauge und das Granulat von dem Geschirr weggeschleudert werden. Anschließend dreht sich der Drehtisch langsamer und beginnt das Nachspülen mit sauberem Wasser. Beim Nachspülen wird Wasser mit einer Temperatur von 85°C (1) verwendet. Nach dem Nachspülen wird die Geschwindigkeit des Drehtisches wieder erhöht und die Behälter unter Verwendung der Zentrifugalkraft getrocknet.

Kurz vor dem Ende des Programms beginnt das Gerät mit der Kondensation im Spülraum, sodass sich möglichst wenig Dampf bildet. Ein Teil des Wasserdampfes wird über den "Absaugschacht" (8) abgeleitet.



- Spülen mit Granulat
- Spülen ohne Granulat
- Schleudern
- Nachspülung

- 1 Nachspülboiler
- 2 Drehtischmotor
- 3 Wascharme
- 4 Granulatpumpe
- 5 Granulatbehälter
- 6 Waschpumpe
- 7 Drehtisch
- 8 Absaugschacht

Das Diagramm zeigt zwei Anordnungen von Kassetten und Wagen in der Spülmaschine. Die obere Anordnung zeigt eine Kassette (1) und einen Wagen (2) an der Tür. Die untere Anordnung zeigt zwei Kassetten (4, 5) und einen Wagen (3) in der Mitte.

1. RHIMA WD90GR
 2. Arbeitstisch
 3. Gerätetür
 4. Kassettenwagen für verschmutztes Geschirr
 5. Kassettenwagen für sauberes Geschirr

Wenn mit 1 Kassette gearbeitet wird, werden die Behälter in die auf der Tür stehende Kassette gestellt.

Bei der Verwendung von 2 Kassetten und 2 Kassettenwagen wird die maximale Kapazität genutzt.